

CLASSIC DRIVER

[Lockt der neue Porsche 911 T vielleicht auch R-Kunden an?](#)

Lead

Porsche lässt den spartanischen 911 T auferstehen – mit Leichtbauscheiben und ohne Radio, dafür mit kurz übersetztem Schaltgetriebe. Die Mischung könnte auch Kunden des Porsche 911 R gefallen.

Comeback für einen Buchstaben



Schon ein Blick aufs Datenblatt, verrät, dass der neue Porsche 911 Carrera T als leichte und leistungsorientierte Version durchaus vielversprechend ist. Die technischen Konfigurationen des neuen Touring lesen sich wie eine Wunschliste für alle, die auf der Suche nach einem schnelleren, klassisch-sportlichen 911 sind. Er ist tiefer gelegt, bietet ein Getriebe mit kürzeren Schaltwegen, Heck- und Seitenscheiben aus Leichtbauglas, eine reduzierte Dämmung und Lederriemen statt der schweren Türgriffe. Für Optionen wie die Handschaltung und die Hinterachslenkung dürften sich die meisten Kunden entscheiden. Die grauen Akzente an der Karosserie sind hingegen das serienmäßige Unterscheidungsmerkmal vom ganz normalen Carrera. Im neuen T-Modell agiert zwar der serienmäßige 370 PS starke Biturbo, aber wie schon frühere Leichtbau-Varianten wie der Clubsport bewiesen, kommt schieres Fahrvergnügen auch ohne ein Plus an Power aus. Der neu aufgelegte Porsche 911 Carrera T kann jetzt bei Händlern bestellt werden. Wer sich für die Urformen dieser Variante interessiert, entdeckt zudem eine Auswahl an ursprünglichen 911 T im Classic Driver Markt.

Fotos: Porsche

10 klassische Porsche 911 T aus dem Classic Driver Markt

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/lockt-der-neue-porsche-911-t-vielleicht-auch-r-kunden>
© Classic Driver. All rights reserved.